



Seit Monaten liest man regelmäßig in den Medien, dass Onlinecasino-Anbieter verurteilt wurden, österreichischen Kunden das verlorene Geld zurückzubezahlen. So haben schon über 2.500 Kunden des Prozessfinanzierers Advofin bereits Ihre Verluste zurückerhalten.

■ Autorin: Milica Vuković

ONLINEGLÜCKSSPIEL IN ÖSTERREICH:

Immer und überall verfügbar, aber dennoch (fast) immer illegal

Aber wieso erhalten die Kunden Ihre Verluste zurück? Bei den Anbietern handelt es sich doch um bekannte Anbieter mit Namen wie Mr. Green, Bwin oder Pokerstars, ... die Anbieter machen noch dazu laufend Werbung in Österreich.

Das Anbieten von Online Glücksspiel ist in Österreich ohne eine österreichische Konzession nicht erlaubt.

In Österreich werden Glücksspiele durch das sogenannte Glücksspielgesetz (GSpG) reguliert. Online-Casinos bieten Glücksspiele gem. §

1 GSpG an (Roulette, Poker, Black Jack, Slots, Two Aces, Bingo, Craps, Keno, Baccarat, etc.).

Das Glücksspielgesetz regelt, dass nur der Bund, aufgrund des hohen Suchtpotentials von Glücksspielangeboten, zur Durchführung von Glücksspielen ermächtigt ist. Gleichzeitig ist es dem Bund aber erlaubt, dieses Recht mittels Konzession auf andere zu übertragen. Das ist geschehen: Die Casino Austria AG verfügt mit Ihrer Plattform win2day über die einzige österreichische Konzession, mit welcher Onlineglücksspiel in Österreich

angeboten werden darf. Das Konzessionssystem stellt sicher, dass Konzessionäre sich an die österreichischen Regelungen zum Anbieten von Glücksspiel halten – dies wird auch regelmäßig von den Behörden überprüft. Bis auf

reich für alle anderen Anbieter illegal!

Tatsächlich ist der Markt der illegalen Onlinecasino-Anbieter riesig und unübersichtlich. Derzeit bieten über 500 Plattformen illegal Casinospiele in Österreich an – dies meistens

Das Glücksspielgesetz regelt, dass nur der Bund zur Durchführung von Glücksspielen ermächtigt ist.

win2day verfügt eben KEIN anderer Anbieter über eine notwendige österreichische Konzession – damit ist das Anbieten in Öster-

mit Lizenzen aus Malta oder Curacao – selbst die vermeintlich „großen Namen“. Diese Lizenzen sind in Österreich entsprechend

der aktuellen Gesetzeslage und Rechtsprechung nicht gültig bzw. relevant. Damit ist das Angebot dieser Glücksspielanbieter an österreichische Kunden illegal und rechtswidrig – der vom Kunden abgeschlossene Glücksspielvertrag ist daher nichtig!

Warum aber bieten so viele bekannte Marken dennoch in Österreich an, obwohl Sie nicht über eine notwendige österreichische Konzession verfügen?

Die Onlinecasinos argu-

DIE GESCHÄDIGTEN können bei AdvoFin Ihre Verluste ohne Kosten und Kostenrisiken zurückfordern.

Was hat nun aber der einzelne Spieler, der bei den Glücksspielanbietern Geld verloren hat, davon?

Die Verluste bei in Österreich illegalen Onlineglücksspielanbietern (somit

das ein Verfahren widererwartend verloren geht) und erhält nur im Erfolgsfall eine Beteiligung an der durchgesetzten Rückforderung. Dabei kann AdvoFin auf die Erfahrung aus über 2.500 finanzierten Verfahren im Bereich der Rückforderung von Online Casinos Verlusten in Österreich und Deutschland zurückgreifen und ist als Urgestein unter den Prozessfinanzierern mit einer



Als Prozessfinanzierer finanziert AdvoFin alle anfallenden Kosten und erhält nur im Erfolgsfall eine Beteiligung an der durchgesetzten Rückforderung.



mentieren, dass das österreichische Glücksspielgesetz gegen das EU-Recht verstoßen würde – konkret gegen die Dienstleistungsfreiheit. Diesem Argument hat der Europäische Gerichtshof mehrfach eine Absage erteilt (z.B. EuGH C-347/09). In Österreich haben der Oberste Gerichtshof, der Verwaltungsgerichtshof und auch der Verfassungsgerichtshof (somit alle letztinstanzlichen Gerichte!) ebenfalls bestätigt, dass das österreichische Glücksspielgesetz mit dem EU-Recht im Einklang steht.

bei allen außer win2day) können auf dem Gerichtsweg zurückgefordert werden! Da solche Klagen mit enormen Kosten verbunden sind (Rechtsanwalt, Gerichtsgebühren, Übersetzungskosten, mögliche Vollstreckung...), ist die Zuziehung eines Prozessfinanzierers wie AdvoFin für die meisten Mandanten eine gute Entscheidung. Die Prozessfinanzierung nimmt dem Mandanten die Kostenbelastung & den Aufwand. Als Prozessfinanzierer finanziert AdvoFin alle anfallenden Kosten (auch für den Fall,

21-jährigen Geschichte der verlässliche Partner an der Seite der Mandanten.

Für Kunden der AdvoFin konnten bereits über € 45 Mio. an Verlusten zurückgeholt werden!

Interessenten können sich innerhalb von 5 Minuten unverbindlich bei AdvoFin anmelden (Informationsseite in serbischer Sprache: www.advofin.at/onlajn-kazino).

Nach der Anmeldung kümmert sich AdvoFin zusammen mit den beauftragten Rechtsanwälten um den gesamten Prozess.

KOMMENTAR



Amela Dedović,
Legal Counsel,
AdvoFin AG

Betreuung auch in serbokroatischer Sprache

„Gerade im Bereich der Rückforderung von Verlusten bei illegalen Onlineglücksspielanbietern sehen wir, wie bei keinem anderen unserer Projekte, dass die Betroffenen aus allen Lebenslagen kommen.

Viele haben sich aufgrund der übermäßigen Spieltätigkeit sogar verschuldet. Gerade in solchen Situationen ist die Scham, die mit dem Thema „Glücksspiel“ verbunden ist sehr groß und Geld, um einen Gerichtsprozess zur Rückforderung der Verluste bzw. die damit verbundenen Risiken zu finanzieren, nicht vorhanden. Wir bei AdvoFin helfen Geschädigten, Ihre Verluste ohne aufzuwendende Kosten oder Kostenrisiken zurückzufordern. Mein Team und ich betreuen dabei diskret und streng vertraulich bereits über 2.500 Kunden – von der ersten Anmeldung bei AdvoFin, bis zur Auszahlung des zurückgeforderten Geldes. Wir arbeiten sehr eng mit von den Kunden mandatierten, hochspezialisierten Rechtsanwälten zusammen, die wir den Kunden empfehlen. AdvoFin trägt dabei alle Kosten des Verfahrens und erhält nur im Erfolgsfall eine Beteiligung des für den Kunden/die Kundin zurückgeholten Geldes! Haben Sie auch Geld bei illegalen Onlinecasinos verloren und möchten Ihr Geld zurückfordern? Informieren Sie sich JETZT über die Möglichkeit der Rückforderung und melden Sie sich innerhalb von nur 5 Minuten direkt online an – wir kümmern uns um die gesamte Abwicklung und bieten auch gerne eine Betreuung in serbokroatischer Sprache an!

Die Informationsseite in serbischer Sprache finden Sie unter:

www.advofin.at/onlajn-kazino